

N i e d e r s c h r i f t

über die 2. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr am 5. Juli 2016 im Hessensaal des Alten Posthofes

Anwesend:

die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr:

Stadtverordneter Cenk Aksu
Stadtverordneter Selim Balcioglu
Stadtverordnete Rita Becker
Stadtverordneter Wolfgang Deul
Stadtverordneter Frank Feierbach
Stadtverordneter Klaus Schindling in Vertretung für Dieter Freidhof
Stadtverordneter Ralf Meik
Stadtverordneter Dimitrios Meretis
Stadtverordneter Stephan Orban
Stadtverordneter Winfried Pohl
Stadtverordneter Georg Reuter

für die Wählervereinigung WPH:

Stadtverordneter Jürgen Hofmann

vom Stadtverordnetenvorstand:

Stadtverordnetenvorsteher Günter Tannenberger

die Fraktionsvorsitzenden:

Stadtverordneter Karl Heinz Spengler (FWG)
Stadtverordneter Dietrich Muth (FDP)

die Magistratsmitglieder:

Bürgermeisterin Antje Köster
Erste Stadträtin Karin Schnick
Stadträtin Ellen Beutel
Stadtrat Heinz-Theodor Kamp
Stadträtin Helena Neumann-Dreyling
Stadtrat Dr. Klaus Michael Schmitt
Stadträtin Margarethe Schmitt-Reinhart
Stadtrat Bernd Seel
Stadtrat Hansjürgen Sengstock
Stadträtin Ingrid Unger

vom Ausländerbeirat:

Hüseyin Genc
Baki Deligöz

von der Verwaltung:

Ulrich Löffelholz, Schriftführer
Stefan Käck
Werner Schaffhauser
Heike Wirtz
Thomas Kettenbach

Der Ausschussvorsitzende Ralf Meik eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung vom 29. Juni 2016 und die Beschlussfähigkeit fest.

Er stellt fest, dass die Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr vom 7. Juni 2016 allen Mitgliedern des Ausschusses zugegangen ist. Einwendungen werden nicht erhoben, die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Punkt 1

Informationen der Verwaltung

Der aktuelle Bautensachstandsbericht wird verteilt. Es wird gebeten, künftig Änderungen kursiv darzustellen.

Punkt 2

Antrag der CDU-Fraktion

betreffend Verkehrsführung Hessendamm/Mainstraße

- DR. Nr. 54 - (UBV)

Herr Reuter begründet den Antrag seiner Fraktion. An der Aussprache beteiligen sich Herr Meretis, Herr Schindling und Herr Pohl. In den Verhandlungen sollen auch die Kosten festgestellt werden. Bei einem eventuellen Umbau soll dieser nicht zu Lasten des neuen Geh- und Radwegs erfolgen.

Sodann wird der Antrag einstimmig zur Zustimmung empfohlen.

Punkt 3
Antrag der CDU-Fraktion
betreffend Kontrolle des ruhenden Verkehrs
- DR. Nr. 55 - (UBV)

Dieser Antrag wird durch Herrn Schindling kurz begründet.

Ohne weitere Aussprache wird der Antrag einstimmig zur Zustimmung empfohlen.

Punkt 4
Antrag der CDU-Fraktion
betreffend Fertigstellung Annabergstraße in Eddersheim
- DR. Nr. 56 - (UBV)

Der Antrag der CDU-Fraktion wird durch den Stadtverordneten Reuter begründet. Zur Sachlage äußert sich kurz die Erste Stadträtin. Sie beantwortet weitere Fragen von Herrn Reuter und Herrn Spengler.

Der Antrag wird dann einstimmig zur Zustimmung empfohlen.

Punkt 5
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Nachhaltige Entwicklung des Gebiets Kastengrund
- DR. Nr. 61 - (UBV)

Der Fraktionsvorsitzende Winfried Pohl begründet den Antrag.

An der Aussprache beteiligen sich die Ausschussmitglieder Spengler, Muth und Pohl sowie die Erste Stadträtin und die Bürgermeisterin.

Aufgrund des Hinweises, dass ein gemeinsamer Ortstermin mit den Gremien des Main-Taunus-Kreises stattfinden soll, bittet die Antragstellerin den Antrag im Ausschuss zu belassen.

Punkt 6
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Starkregenereignisse – Maßnahmen sowie Neufestlegung
der Rückstauenebene
- DR. Nr. 62 - (UBV)

Auch dieser Antrag wird durch Herrn Pohl begründet. Die Erste Stadträtin erläutert kurz die aktuellen Gespräche innerhalb der kommunalen Spitzenverbände. Zum Antrag äußert sich Herr Orban. Der Antrag wird dann einstimmig zur Zustimmung empfohlen.

Punkt 7**Anfrage der FDP-Fraktion
betreffend „Tag der Sauberkeit“****-DR. Nr. 24 -****sowie deren Beantwortung durch den Magistrat****-DR. Nr. 35 -**(auf Wunsch der FDP-Fraktion)

Herr Muth weist darauf hin, dass der Wunsch seiner Fraktion eigentlich eine Aktion mit Schulen und Kindergärten gewünscht ist und bittet, die Aktion 2017 in dieser Form umzusetzen.

Punkt 8**Bericht des Magistrats****betreffend****1. Radwege an Landesstraßen****2. Fußgängerampel am Übergang Hessendamm/Mainstraße am
Ortseingang Okriftel****-DR. Nr. 701 -**(auf Wunsch der Bündnis 90/Die Grünen)

Herr Pohl äußert sich zu diesem Bericht und weist nochmals auf die besondere Problematik des Rad- und Fußwegs am Bahnübergang Eddersheim hin. Er bittet zu prüfen, ob hierzu eine straßenverkehrsbehördliche Regelung denkbar sei. Hierzu äußern sich Herr Schaffhauser und Frau Wirtz sowie die Ausschussmitglieder Reuter, Spengler, Pohl, Muth, die Bürgermeisterin und die Erste Stadträtin. Es wird gebeten nach der Prüfung erneut zu berichten.

Weiterhin weist Herr Pohl auf die Notwendigkeit der Radwegverbindung zwischen Weilbach und Hattersheim hin. Er regt an die vorhandene Regionalparkroute hier einzubeziehen und deren Beleuchtung zu prüfen.

Hierzu äußert sich die Erste Stadträtin zu Gesprächen mit Hessen Mobil und dem Main-Taunus-Kreis. Die Bürgermeisterin verweist auf die vorgesehene Busverbindung zum Kastengrund.

Eine Frage von Herrn Deul zur Fußgängerampel Hessendamm/Mainstraße beantwortet die Erste Stadträtin.

Herr Meik schließt um 19:20 Uhr die Sitzung.

Hattersheim am Main, 6. Juli 2016

gez.

Ralf Meik
Vorsitzender

gez.

Ulrich Löffelholz
Schriftführer